

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ausgedehnter und lückiger Weichholzbestand auf Brachland mit einem alten Betongebäude (Bunker?). Die Krautschicht wird durch eine brennesselreiche Ruderalflur repräsentiert, stellenweise gibt es Grasfluren. Das Gehölz ist teilweise als Gebüsch ausgeprägt, teilweise als Wald und hat dort wiederum teilweise Hallencharakter. Die Straucharmut in diesen Bereichen mag daher rühren, daß die Fläche in früherer Zeit noch weitgehender gemäht wurde, als sie es heute noch wird (warum überhaupt?). Die Ruderalflur auf den jetzt nicht (mehr) gemähten Bereichen macht eine weitere Gehölzansiedlung ebenfalls schwer. Besonders randlich sind wahrscheinlich mehrfach Ziersträucher gepflanzt worden, die in der Gesamterscheinung des Biotops allerdings weitgehend untergehen und teilweise wegen standörtlicher Ungeeignetheit wohl auch immer wieder eingehen. Plastikummüllungen und Drahtgeflechte, die vor Verbiß schützen sollten, befinden sich noch an den Sträuchern oder liegen allenthalben herum. Letztere sind gefährliche Tierfallen und erstere lassen den Biotop vermüllt erscheinen und laden zum weiteren Hineinwerfen von Abfällen ein, was sich besonders an der Georg-Wilhelm-Str. bemerkbar macht.

Die baumförmigen Weiden erreichen Stammdurchmesser bis ca. 90cm, einige sind ganz oder teilweise zusammengebrochen, ebenso ältere strauchförmige Weiden, so daß stellenweise ein urwaldartiger Eindruck besteht. Vermutlich stehen in niederschlagsreichen Zeiten einige Bereiche mit ausschließlich strauchförmigen Weiden unter Wasser, was zu den Begehungen jedoch nicht der Fall war.

Ruderalflur und teilweises Mähen wirken abwertend, aufwertend sind die große Fläche und die ansonsten geringen Störungen. Auf der Fläche gibt es zwar keine Überflutungsdynamik, obwohl es an ein Gewässer grenzt (Ernst-August-Kanal), dennoch ist die Vegetation nah an der potenziell-natürlichen in diesem Bereich ehemaliger Elbarme des Stromspaltungsgebiets (so noch vor 150 Jahren). Womit die Fläche nah an einem Schutzstatus ist.

Eine ökologische Aufwertung wäre möglich, indem der Übergang zum Gewässer naturnäher gestaltet würde. Derzeit ist das Kanalufer besfestigt und steil und meist durch eine Brombeerbarriere vom Weidenbestand getrennt. Abflachung des Ufers, evtl. Modellierung, unter Entfernen der Brombeeren würde die beiden Biotope in einen naturgemäßen Kontakt bringen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HF	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)		
3	!	reich an Tot- oder Altholz (!)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	ZRT	Scher- und Trittrasen (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	3			0 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)		
3	4	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zw Georg-Wilhelm-Str., Hafenrandstr. und Ernst-August-Kanal		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	(Wasser-)Straßen		
<b>Rechtswert (X)</b>	565767	<b>Hochwert (Y)</b>	5930403
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

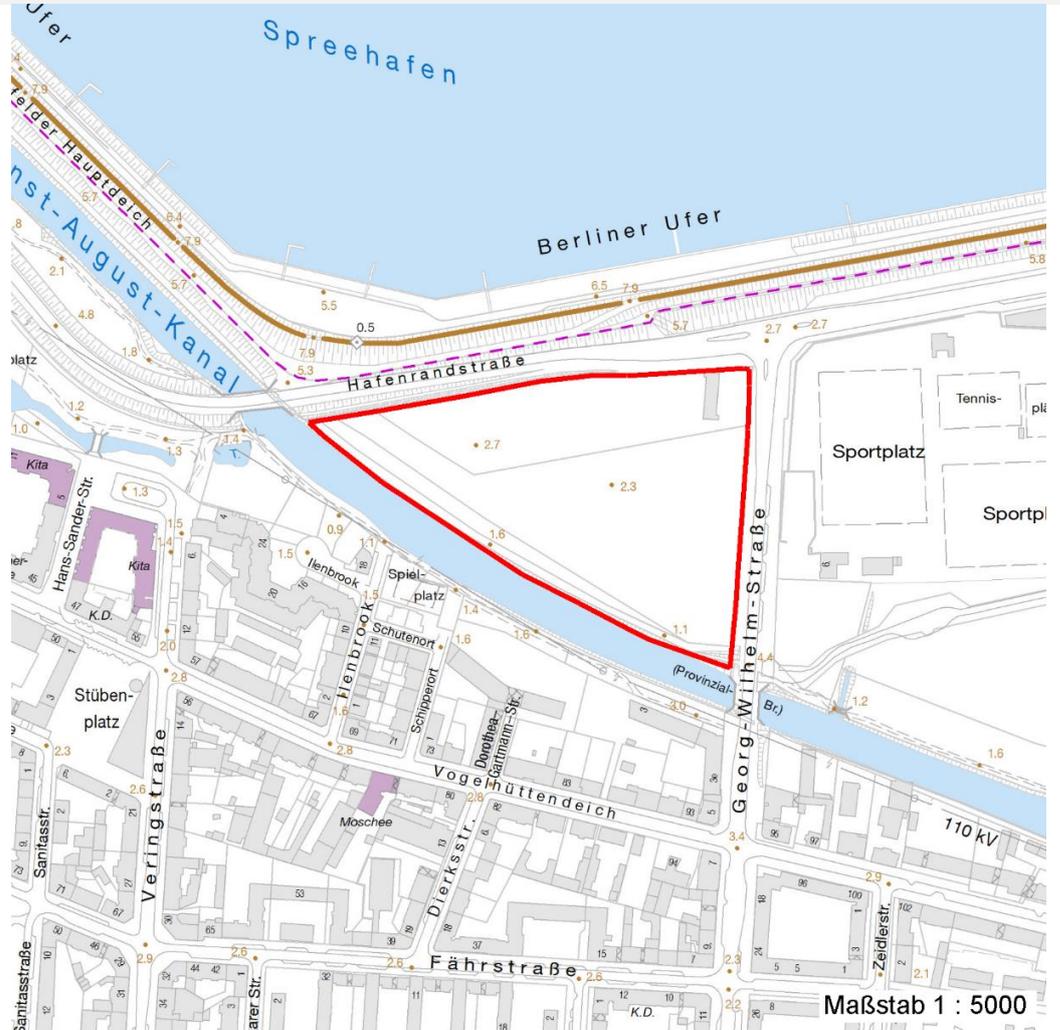
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26860
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
			<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
26860	26861	6430	22	04.08.2010	K	6432	25
26860	27037	6430	126	04.08.2010	N	6432	10092
26860	26897	6430	13	15.09.1989	>	6432	16
26860	26888	6430	14	15.09.1989	>	6432	17

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
14451	0	6430_22_041002_1.JPG	
14452	0	6430_22_041002_2.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aufschüttung Starke Lärmbelastung Tierfallen: als Fraßschutz eingebrachte Drahtgeflechte liegen herum. Weitere Vermüllung Bebauung Freilaufende Hunde
Wertgesichtspunkte	(Rest der ursprünglichen Naturlandschaft) Alter, gut entwickelter Biotop Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben Entwicklungspotenzial Erinnerung an ursprüngliche Naturlandschaft Insider-Freizeitbiotop Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kaninchenbauten Totholz Große Einzelbäume Spinnennetze Alte Bäume mit Höhlen Blütenreiche Fluren Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Wirbellose, sonstige Vögel Tagfalter Spinnen Mollusken Fledermäuse Blütenbesuchende Insekten Heuschrecken Holzbewohnende Insekten Kleinsäuger
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Standort vernässen - 1.16 Kontakt schaffen zw. Kanal und Biotop, s. Bestandsbeschreibung. Entfernen des eingebrachten und jetzt herumliegenden Fraßschutz-Materials Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 natürliche Dynamik zulassen - 3.3

# Erhebungsbogen

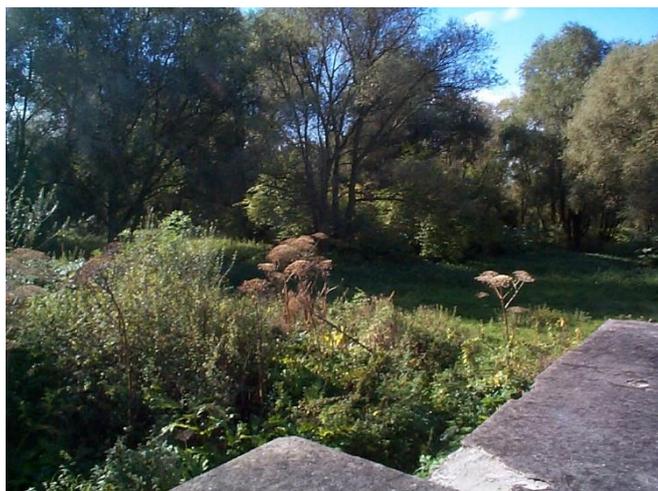
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6430_22_041002_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6430_22_041002_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	vom Bunkergebäude aus	<b>Bildbeschreibung</b>	Blick vom Ernst-August-Kanal: Brombeerbarriere

## Aufnahmerichtung



## Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)	<b>Biototyp</b>	HF
- <b>Zusatz</b>	reich an Tot- oder Altholz (!)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Standort: Erde, tlw. mit Bauschutt vermischt, staunasse Senken	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	weitgehend eben
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Zusätze - Btyp	hm - mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig mo - moosreich
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	99 %

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26860
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	X		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	I		K1													
Amelanchier spec. (Felsenbirne)	7	X		S													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		K1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		K1													
Carduus crispus crispus (Krause Distel)	7	X		K1													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		K1													
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	X		K1													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		K1													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		K1													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		K1													
Doronicum spec. (Gemsurz)	7	X		K1								X					
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	I		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		B2													
Galanthus nivalis (Schneeglöckchen)	7	w		K1											V		
Galium aparine agg. (Artengruppe Kletten-Labkraut)	7	X		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		K1													
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	X		K1													
Heraclium mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	X		S													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		K1													
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		K1											V		
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	X		K1													
Narcissus pseudonarcissus (Gelbe Narzisse)	7	w		K1									b		3		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		K1													
Persicaria lapathifolia lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	X		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	I		K1													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		K1													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		K1													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		K1													
Populus alba (Silber-Pappel)	7	X		B1								X					
Populus spec. (Pappel)	7	X		B1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26860
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		K1														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		S														
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	X		K1														
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	X		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		S														
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w		B2														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		K1														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		S														
Rosa spec. (Rose)	7	X		K1														
Rosa spec. (Rose)	7	X		S														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l		S														
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	X		K1														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		K1														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		K1														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		B1														
Salix spec. (Weide)	7	X		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		S														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	X		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		K1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S														
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	X		K1														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		K1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		K1													D	
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	X		K1										b		3		V
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1														
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		K1														
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	X		K1														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>60</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH			
	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1 <b>BArtSchG</b>								
2 <b>Anzahl</b>					<b>Anzahltyp</b>			
3 <b>Anzahl geschätzt</b>					<b>Geschlecht</b>			
4 <b>Methode</b>					<b>Verhalten</b>			
5 <b>Nachweis</b>								

## Säugetiere

Oryctolagus cuniculus (Wildkaninchen)	1		V			V		
---------------------------------------	---	--	---	--	--	---	--	--

08.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH					
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV
	1	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>					
	2	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>					
	3	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>					
	4	<b>Nachweis</b>									
	5										
	2										
	3	>= 1									
	4										
	5	Trittsiegel/Fährte									
Talpa europaea (Maulwurf,Maulwurf(eurasischer))	1	b									
	2										
	3	>= 1									
	4					Totfund					
<b>Vögel</b>											
Phylloscopus collybita (Zilpzalp)	1	b									
	2										
	3	>= 1									
	4										
Turdus merula (Amsel)	1	b									
	2										
	3	>= 1									
	4										

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Scher- und Trittrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	ZRT
- <b>Zusatz</b>	feucht, nass (f)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26860
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6430</b> 6432
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kleiner Grasbrook
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>22</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	35063,0392
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WPW
<b>- Zusatz</b>	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten ! - Tot- oder Altholz